

Presseinformation

6. Dezember 2017

Goldenes Ehrenzeichen für Verdienste in der Erwachsenenbildung Auszeichnung für ehrenamtliches Bildungsengagement an LR Karl Wilfing

Am gestrigen Dienstag, dem Internationalen Tag des Ehrenamtes, wurden im Alois-Mock-Saal des Bundesministeriums für Europa, Integration und Äußeres von der niederösterreichischen Bildungseinrichtung BhW für besondere Verdienste im Bereich der Erwachsenenbildung an EU-Kommissar Johannes Hahn, Landesrat Karl Wilfing und die Generalsekretärin des Rings Österreichischer Bildungswerke, Angela Bergauer, Goldene Ehrenzeichen für Verdienste in der Erwachsenenbildung überreicht.

„Diese Auszeichnung steht für alle Ehrenamtlichen, die sich in den Gemeinden und Regionen für Erwachsenenbildungsarbeit einsetzen und Initiativen für ein lebenslanges Lernen setzen“, meinte dazu Johannes Hahn in seiner ehrenamtlichen Funktion als Präsident des Rings Österreichischer Bildungswerke.

„Ein großer Erfolg in Niederösterreich war die Vernetzung aller Bildungseinrichtungen, um die Angebote zu strukturieren und wertvolle Synergien zu schaffen, sowie die flächendeckende Einsetzung der Bildungsgemeinderäte. Mit diesen gezielten Aktionen wird der Status Niederösterreichs als Bildungsland gefestigt“, freute sich Landesrat Karl Wilfing, zuständig für die Bereiche öffentlicher Verkehr, Arbeitsmarkt, Wohnbau und Jugend, der seit Jahren den Bereich der Erwachsenenbildung unterstützt.

Angela Bergauer meinte: „Wichtig ist, dass im neuen Regierungsprogramm auch die Bereiche der Erwachsenenbildung vertreten sind. Seit Jahren wird wertvolle Arbeit in der Basisbildung, der Bildungsberatung und vor allem im Ehrenamt geleistet.“

Überreicht wurden die Auszeichnungen an die drei Persönlichkeiten von Ehrenamtlichen aus lokalen niederösterreichischen Bildungswerken, von Leo Nowak aus Weitersfeld, Anna Polz aus Rossatz und Wolfgang Juterschnig aus Gloggnitz.

Über die Bedeutung der Bildung und des lebenslangen Lernens referierte auch

Presseinformation

Landeshauptmann a. D. Erwin Pröll, nunmehriger Aufsichtsratsvorsitzender der Kultur.Region.Niederösterreich, in seiner Keynote. Er zitierte in diesem Zusammenhang Albert Einstein: „Kreativität ist wichtiger als Wissen. Denn Wissen lässt sich googeln, Kreativität aber nicht. Deshalb ist die Förderung von Kreativität und Kultur so wichtig. Denn bei allem Fortschritt -Technik ist wichtig, sie kann den Menschen aber nicht ersetzen.“

Das BhW Niederösterreich positioniert sich weiterhin verstärkt als moderner Erwachsenenbildner und setzt mit der Aktion Bildungsimpulse, dem Bildungsplanquadrat in vielen Bezirken Niederösterreichs und der Aktion „Wir bilden Gemeinde“ auch 2018 weitere Schwerpunkte.

Nähere Informationen: BhW Niederösterreich, Bernhard Pilecky, Telefon 0699/1611 26 27, e-mail b.pilecky@bhw-n.eu.